

Hitzefrei???

Im Sommer kommt es teilweise zu extrem hohen Temperaturen, dadurch kann der lange Aufenthalt in der Schule sehr anstrengend und belastend werden. Früher gab es an solchen Tagen (wie auch heute teilweise an weiterführenden Schulen) das von vielen Kindern langersehnte „Hitzefrei“.

Durch die Einführung der Verlässlichkeit der Grundschulen ist die Regelung heutzutage anders, beachten Sie bitte hierzu folgende Hinweise.

Die Erlasslage sieht Folgendes vor:

„Unterricht kann ausfallen, wenn er durch hohe Temperaturen in den Schulräumen erheblich beeinträchtigt wird und andere Formen der Unterrichtsgestaltung nicht sinnvoll erscheinen. Die Entscheidung, ob in diesen Fällen für einzelne oder alle Klassen des Primarbereichs und des Sekundarbereichs I Unterricht ausfällt und „Hitzefrei“ gegeben wird, obliegt der Schulleitung.“

Das wir eine verlässliche Grundschule sind, gilt es folgende Vorgaben zu beachten:

Schülerinnen und Schüler des Primarbereiches dürfen nur dann vorzeitig, d.h. abweichend von ihrem Stundenplan, nach Hause entlassen werden, wenn die Erziehungsberechtigten einem solchen Verfahren vorher zugestimmt haben.

Es ist sicherlich in Ihrem Sinne, dass wir die Kinder nicht unangekündigt nach Hause schicken und diese gegebenenfalls vor verschlossener Tür stehen. Hierzu im Bedarfsfall jeweils eine Abfrage bei allen Eltern durchzuführen, ist organisatorisch nicht leistbar.

Ein klassisches „Hitzefrei“ gibt es demnach also nicht an unserer Schule, aber es gibt folgende Möglichkeit:

Sie als Erziehungsberechtigte entscheiden an unserer Schule im eigenen Ermessen ob Sie Ihr Kind bei extrem hohen Temperaturen (frühestens nach der 4. Stunde) vorzeitig **persönlich** abholen möchten. Teilen Sie uns dies bitte an dem entsprechenden Tag schriftlich über den Hausaufgabenplaner mit. Herzlichen Dank!

Mit freundlichen Grüßen

Ulrike Janssen
(Schulleiterin)